

Außengeländeumgestaltung unserer KITA mit dem Verein Naturspur e. V. Otterstadt

1. Bauabschnitt ist gemeistert!

Liebe Gemeinden,

nachdem unsere Kita im Jahr 2016 ihren 45. Geburtstag feiern konnte, wird das Außengelände auch ein „neues Gesicht“ bekommen.

Dank einer Vielzahl an Helfern konnte am Samstag, 24. September, die erste Bauphase, die bereits mit einem Vorbereitungssamstag am 16. Juli begann, erfolgreich abgeschlossen werden. Mit insgesamt 13 staub- und schweißreichen Arbeitstagen haben wir es geschafft und freuen uns sehr über das erste Drittel unserer neuen Spielfläche. Der TÜV war zu einer Zwischenabnahme auf dem Gelände; seit dem 26. September balancieren die Kinder auf den neuen Stegen, Podesten und haben Spaß im zweifarbigen Sandbereich.

Die fünf Mitarbeiter vom Verein Naturspur wurden tatkräftig unterstützt: Als Helfer waren nicht nur einige unserer Kitafamilien und Erzieherinnen aktiv, sondern auch das Männerballett Traumtänzer, die Mitglieder der CDU-Fraktion und die Mitarbeiter der RV Bank Rhein Haardt eG. Drei Helfer vom THW luden knapp 50 Tonnen Sand ab und waren einen kompletten Tag mit der Abholung vom Kieswerk Willersinn und vom Sandwerk in Grünstadt beschäftigt. Oft waren auch unter der Woche noch spontane Zusatzarbeiten notwendig, wie Grünschnitt und Bauschutt zu entsorgen, Sandhaufen weg zu schippen oder Kies zu holen.

Spannend war es für die Kinder, die Anlieferung und das Abladen der Robinienstämme mit einem riesigen Holztransporter zu sehen. Die Kinder konnten auch an einem Vormittag mal im Bagger „probesitzen“ und den Bagger gemeinsam mit dem Baggerfahrer in Bewegung setzen. Oft saßen die Kinder auch nur im „Kino“ und beobachteten interessiert das Geschehen.

Je nach Witterung geht es dann Ende Februar 2017 weiter, so dass wir voraussichtlich im Juni 2017 die Einweihung unseres naturnahen Außen- geländes feiern können. Gemeinsam, miteinander für unsere Kinder! Es ist ein tolles Gefühl, dabei gewesen zu sein und sagen zu können, da habe ich mitgearbeitet: gesägt, gefräst, geschliffen, Sand und Holzhäcksel geschaufelt, meine Muskelkraft eingesetzt.



Kleiner Rückblick: Im Herbst 2015 fand eine Planungswerkstatt der damals älteren und mittleren Kinder statt. Aus Naturmaterialien bauten sie in mehreren Kleingruppen ihren Kitaspielplatz. Die Kinder wurden befragt, alles genau aufgeschrieben. Nach einer Befragung von Erziehern und Eltern an einem Infoabend wurde dann im Juni 2016 der Entwurf der Architektin, Frau Hautzinger von Naturspur, vorgestellt. Unser Bauleiter, Frank Kief, ist sehr zufrieden mit dem Bauverlauf und hat sich mehrmals sehr positiv über die vielen freiwilligen Helfer und mehrere engagierte „Wiederholungstäter“ geäußert. Auch einige Opas waren tatkräftig mit dabei. Herzlichen Dank!

Die geschätzten Baukosten von insgesamt 90.000 € können durch unsere Eigenleistungen und günstige Angebote von z. B. Baufahrzeugen, Sand, Kies etc. reduziert werden. Die kommenden Wochen gilt es, neue Sponsoren zu finden und Zuschüsse zu beantragen, um unser tolles Großprojekt realisieren zu können.

Ich freue mich, nach einigen anderen Ideen und Mühen, doch diesen Weg gegangen zu sein und bedanke mich bei allen, die mitgeholfen haben. Viele unserer Eltern freuen sich, dass sie ein Teil der „Baugemeinschaft“ waren. Denn unsere Kita erhält somit ein einmaliges Spielgelände, das es so ein zweites Mal nicht geben wird. Nach 45 Jahren Kita-Geschichte ein toller Meilenstein der Veränderungen, zeitgemäß und pädagogisch wertvoll. Es wird schön werden für unsere Kinder: ein naturnahes Gelände mit

Spielmöglichkeiten in den Bereichen Motorik und Bewegung, Ruhe/Rückzug/Rollenspiel, Kreativität und Naturerfahrung. Ich freue mich für unsere Kinder für die Nestschaukel, den Matschbereich mit einer neuen Wasserpumpe mit gelbem Sand (wie sagte ein Kind: „Da liegt Gold vor der Tür“). Sogar eine Kinderdusche ist integriert, um im Sommer - nach dem Spiel mit Matsch - zu duschen.

Es gibt Bereiche für unsere Kinder unter drei Jahren, denn in unserer Kita werden auch drei Einjährige und bis zu 16 Zweijährige betreut. Der Spielbereich für die Größeren wird für die Kleinen nur erschwert zugänglich sein, um die Vorgaben der Unfallkasse und des TÜVs zu erfüllen.

Wenn Sie Interesse am Projekt haben, melden Sie sich gern oder kommen vorbei. Möchten Sie die Umgestaltung des Außengeländes finanziell unterstützen freuen wir uns sehr:

Katholische Kirchengemeinde Hl. Petrus Bobenheim-Roxheim

IBAN: DE09 7509 0300 0000 0653 40

BIC: GENODEF1M05

Verwendungszweck: Projekt Naturspur Kita St. Laurentius

Viele Grüße aus Ihrer Kita

Bianca Reißmann
(Kitaleitung im Namen des Erzieherinnenteams)



(Fotos: Kitaarchiv)